



Alle Baumaterialien der Infobridge (Osthang Projekt / Darmstadt) blieben im Originalzustand und wurden zurückgegeben.

Stadt [Bauschule] - Umschichten - Eine Ode an den Rückbau

Vortrag von Dipl. Ing. Arch Lukasz Lendzinski und Dipl. Ing. Arch Peter Weigand – 07.08.16

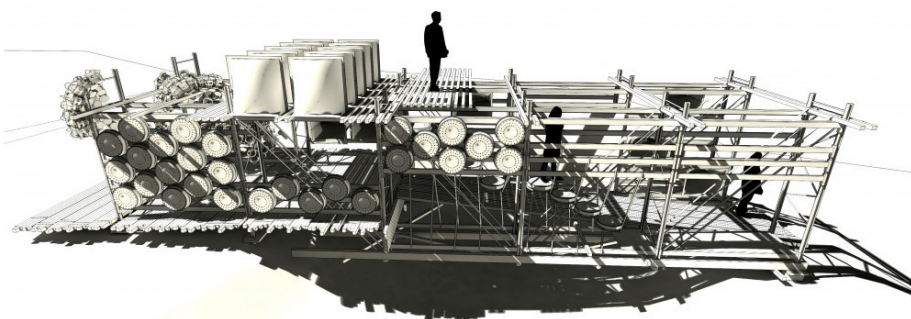
Sie nutzen temporäre Architektur als Strategie für direktes Handeln und entwickeln so gebaute Interventionen, die lokale Bedürfnisse, Ideen oder Besonderheiten aufzeigen und diskutierbar machen.

Umschichten visualisiert und thematisiert Probleme oder Konstellationen von Mensch, Ort und Material durch das Hinterfragen urbaner Identitäten und die Repräsentation und Integration diverser sozialer, politischer und kultureller Akteure einer Stadt.

Mit Ihren Projekten Tour de Nord, Stuttgart Pop Up und dem Architekturfestival 72 Stunden haben sie sich bereits in mehreren Projekten mit Transformationsprozessen vor Ort im Stuttgarter Nordbahnhofsviertel auseinander gesetzt.

Umschichten präsentierten in ihrem Vortrag architektonische Projekte, die sich über einen festgelegten Zeitraum erstrecken und danach rückgebaut wurden. Im Anschluss an den Vortrag drehte sich die Diskussion um die Möglichkeit städtischen Freiraum über temporäre Architekturen zu schaffen. Es wurden einerseits die Grenzen der Verantwortbarkeit und andererseits die Überreglementierung von öffentlichem Raum angesprochen.

Ein Ergebnis war der Wunsch nach freien Flächen in der Stadt die keiner Nutzungsvorgabe unterstehen, als offene Plattformen für künstlerische Projekte oder temporäre Architektur. Einige Gäste nutzten die Möglichkeit einen Fragebogen auszufüllen und eigene Ideen einzubringen.



Illustrationen Quelle: <http://www.umschichten.de>



Ungefähr 30 Gäste folgen dem Vortrag vom Studio Umschichten.



Lukasz Lenzinski stellt das Projekt Opelation vor.